Pressekonferenz vom 2.2.2012

Betül Karabulut (Lehrling, ehem. BVS 2 Schülerin)

Dank BVS 2 zur Berufsmatur

Nach der Sekundarschule in Muttenz (Niveau E) konnte ich mich mit meinen jungen 16 Jahren einfach nicht entscheiden, wie es weiter gehen sollte, welcher Schritt das Beste für meine Zukunft wäre. Aufgrund dessen wollte ich mir mehr Zeit geben, das Richtige zu finden um meine persönlichen Stärken besser kennen zu lernen. Ich entschloss mich die zweijährige BVS 2, d.h. die ehemalige DMS 2, zu absolvieren. Während diesen beiden Jahren konnte ich neue Interessen wecken und wurde eine zielbewusste und eine selbstsichere Person. Die Lehrkräfte haben mich ausgezeichnet unterstützt. Mit neuen Schulfächern konnte ich meinen Horizont erweitern und durch die neu gewonnene Motivation meinen Wissensdurst stillen und die Fachkompetenz insbesondere in Deutsch und Mathematik vertiefen.

Nach Abschluss der BVS 2 und nach nur einer einzigen Bewerbung erhielt ich meine Wunschlehrstelle. Durch die intensiven Schulstunden, die besonders lehrreich waren, konnte ich mir die Fähigkeiten erlangen um den Zugang zu einer Berufsmaturitätsschule zu öffnen. Mein Wünsch, Rechtswissenschaften zu studieren, kam ich so einen Riesenschritt näher. Im Sommer 2012 werde ich voraussichtlich meine Lehre samt der Berufsmatur abschliessen und werde dann im August 2012 mit der Passerelle beginnen, um mir den Zugang zu einer Universität zu ermöglichen. Die Passerelle besteht aus einem einjährigen Vorbereitungskurs und einer Prüfung nach den Richtlinien der Schweizerischen Maturitätskommission. Schliesslich verdanke ich meine Motivation mein Ziel zu verfolgen den Lehrkräften der BVS 2, weil sie mich persönlich wie auch schulisch sehr stark gefördert und stets unterstützt haben.

Ohne die BVS 2 hätte ich diese Ausbildung nie absolvieren können. Die 2 ist eine ausgezeichnete Schule, welche den Absolventinnen und Absolventen unterschiedliche Aufstiegsmöglichkeiten anbietet. Eine davon ist der Zugang zu einer weiterführenden Schule, wie z.B. die Wirtschaftsmittelschule (WMS) oder die Fachmittelschule (FMS). Zudem erhöht die BVS 2 deutlich die Chance für eine bessere Lehrstelle oder ermöglicht die Aufnahme in eine Berufsmaturitätsschule während der Lehrzeit. Die BVS 2 legt hohen Wert, jede Schülerin und jeden Schüler fachlich weiterzubilden. Deshalb bietet die Schule internationale Diplome an, wie das DELF (Diplôme d'Etudes en Langue Française) und das PET (Preliminary English Test). Somit können die Schülerinnen und Schüler ihre Fähigkeiten stärken und sich zusätzliche Zertifikate aneignen, welche ihnen zusätzliche Qualifikationen beschaffen. Nebst der fachlichen Unterstützung fördert die Schule die Selbstständigkeit, indem sie im 2. Schuljahr eine Zertifikatsarbeit schreiben lassen, welche die Schülerinnen und Schüler selbständig verfassen müssen. Die BVS 2 fördert damit die Sozial- und Methodenkompetenz aller Absolventinnen und Absolventen der BVS 2.

Kurz: Die BVS 2 bietet jedem Schüler ein reichhaltiges Angebot an, um seinem Wunsch einen Schritt näher zu kommen. Die BVS 2 abzuschaffen ist aus meiner Sicht ein grosser Fehler.